

Die Region

Die Region ist 2017 als VITAL.NRW-Region 8Plus mit der erfolgreichen Zusammenarbeit gestartet. Mit der neuen LEADER-Förderung vergrößert sich die Gebietskulisse 2023 um Everswinkel zu 9Plus im Kreis Warendorf.



In der aktuellen Förderphase setzen die neun Kommunen Beelen, Drensteinfurt, Ennigerloh, Everswinkel, Oelde, Ostbevern, Sassenberg, Sendenhorst die Ortsteile Warendorfs und der Kreis die gemeinsame Regionale Entwicklungsstrategie um.

Die Lokale Aktionsgruppe

In der Lokalen Aktionsgruppe werden gemeinschaftlich und transparent die zu fördernden Projekte ausgewählt und damit die Entwicklungsprozesse der Region gelenkt.

Der LAG-Vorstand, das Herzstück des Vereins, setzt sich sowohl aus öffentlichen Vertretern, als auch aus

Wirtschafts- und Sozialpartnern zusammen, wobei die privaten Vertreter mit mindestens 51% die Mehrheit bilden.



LEADER-Förderung für Ihre Idee



Haben Sie eine Projektidee, die die Region im Kreis Warendorf weiterentwickeln kann und in die Regionale Entwicklungsstrategie der Region sowie in das LEADER-Förderprogramm passen könnte? Suchen Sie

noch eine Finanzierungsmöglichkeit? Oder möchten Sie Ihre Heimat mitgestalten? Dann ist das Regionalmanagement von 9Plus Ihre erste Anlaufstelle. Hier finden Sie kompetente Ansprechpartner/innen für Ihre Idee. Gemeinsam besprechen wir die Fördermöglichkeiten und den weiteren Projektablauf. Das Regionalmanagement steht Ihnen dabei von der Idee bis zur Abrechnung beratend an zur Seite.

9plus Kreis Warendorf e.V.

Am Hagen 1a | 48231 Warendorf-Freckenhorst

Mail kontakt@9plus.de

Telefon 02581 9570262

Handy 0151 64868188

Web www.9plus.waf.de

Facebook www.facebook.com/9plusimkreiswarendorf



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.



Gemeinsam Ziele verwirklichen

Regionalentwicklung in der LEADER-Region 9Plus

Was ist LEADER?



LEADER ist ein Förderprogramm der EU mit Beteiligung des Landes NRW. Der Name ist die Abkürzung des französischen Begriffs „Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale“ (dt. „Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“). Ziel ist die Förderung und Umsetzung von Projekten im ländlichen Raum unter breiter, öffentlicher Beteiligung. Die Region 9Plus ist in der Förderphase 2023-2027 eine von 45 Regionen in Nordrhein-Westfalen, die über LEADER ihre Regionale Entwicklungsstrategie umsetzt. Für die Förderphase stehen der Region Fördermittel in Höhe von 3,1 Mio. € zur Verfügung.

Wie und was wir fördern

- **Wen?** natürliche und juristische Personen, Vereine
- **Was?** innovative Projekte in der Gebietskulisse, die mindestens einem der vier Handlungsfelder zuzuordnen sind
- **Wie?** 70% Förderquote (brutto/netto) mit Vorfinanzierung durch Projektträger
- **Welche Höhe?** max. 250.000€ Fördersumme

Die Handlungsfelder

In gemeinsamen Workshops mit Bürgern und BürgerInnen wurden vier Handlungsfelder für die zukünftige Entwicklung der Region definiert, die nun zusammen mit den Entwicklungszielen als Schwerpunkte umgesetzt werden.

In der Umsetzung bedeutet dies, dass Projektideen, die über LEADER gefördert werden sollen, in mindestens eines der vier Handlungsfelder eingeordnet werden müssen. Eine Zuordnung in mehrere Handlungsfelder ist wünschenswert. Zudem muss die Projektidee das übergeordnete Entwicklungsziel „Stärkung der regionalen Resilienz“ thematisieren.

Bei der Einordnung neuer Projektideen unterstützt das Regionalmanagement.

- Förderung und Ausweitung nachhaltiger und zukunftsfähiger Wirtschafts- und Lebensweisen in der Region
- Stärkung der Naturräume und der Biodiversität in der Region
- Schaffung und Verbesserung von Tourismusangeboten und deren Infrastrukturen

Wirtschafts- und Lebensraum

1

- Schaffung von attraktiven Angeboten und Treffpunkten für alle Generationen
- Schaffung und Verbesserung von Freizeitangeboten und deren Infrastrukturen
- Stärkung der Vereine und Förderung des ehrenamtlichen Engagements sowie des Austauschs untereinander

Soziales Miteinander

2

- Geschichte und Heimat erlebbar machen und erhalten
- Steigerung der Sichtbarmachung, der Aufmerksamkeit und Wertschätzung für regionale Produkte und Dienstleistungen
- Ausbau und Entwicklung von regionalen Wertschöpfungsketten

Regionale Identität und Vernetzung

3

- Nutzung digitaler Möglichkeiten zur Aufbereitung und Sammlung regionalen Know-Hows
- Im Übergang von Schule in den Beruf mehr regionale Möglichkeiten anbieten und das breite regionale (Fort-)Bildungsangebot sichtbar machen
- Umweltbildung in der Region voranbringen und verankern

Wissen und Regionales Know-How

4

Projektablauf



Wenn auch Sie eine Projektidee haben, melden Sie sich gerne bei dem Regionalmanagement. Gemeinsam besprechen wir, wie Ihr Projekt umgesetzt werden kann. Infos finden Sie auch unter www.9pluswaf.de

Wir freuen uns auf Ihre Ideen für unsere Region 9Plus!